Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **102 (1995)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ETH ZÜRICH
26. März 1997
BIBLIOTHEK

Ist die ITMA in Europa noch zeitgemäss?

Geschafft. Dies werden wohl nicht nur die Besucher sondern vor allem die Aussteller an der ITMA in Mailand denken. Die Mammut-Show ist vorbei. Ob sich der Aufwand in Form von Aufträgen für den Textilmaschinenbau auszahlt, werden wir in den nächsten Wochen in den Pressemitteilungen lesen können.

Europa – kein Markt für Textilmaschinen mehr?

Auf den verschiedenen Pressekonferenzen am Rande der Ausstellung wurde deutlich: Europa hat als Markt für Textilmaschinen deutlich an Attraktivität eingebüsst. So halbierte sich beispielsweise der europäische Anteil an den Gesamtlieferungen bei Trützschler seit der vorletzten ITMA von 26% auf 13%. Doch es wurde immer wieder betont, dass der Textilmaschinenbau auch die Textilindustrie vor der Haustür benötigt, um neue Produkte und Verfahren zu testen. Geht man allerdings von der Zahl der installierten Maschinen aus, so sollte wohl die nächste ITMA in Asien stattfinden.

Wir hören unseren Kunden zu

Der Slogan «Wir hören unseren Kunden zu und wollen sie nicht belehren», der gleich mehrfach zu hören war, soll neue Märkte erschliessen und verspricht eine intensivere Kundenbetreuung. Was gehört zu dieser Kundenbetreuung? – Natürlich eine umfassende Information.

Die Schwierigkeiten des Berichterstatters

Und diese Informationen waren nicht immer so leicht zu erhalten, wie man es vielleicht auf einer Ausstellung erwarten könnte. Die Auskunftfreudigkeit einzelner Maschinenhersteller reduzierte sich auf nahezu «Null», wenn sich der Standbesucher nicht als potentieller Kunde, sondern als eher ungeliebter Berichterstatter zu erkennen gab.

Toyda wies mit einem kleinen Zettel auf dem Messestand auf die Vereinbarung mit Sulzer Rüti hin, wonach europäische Kunden nur von Sulzer Rüti bedient werden dürfen. Auch bei Tsudakoma herrschte teilweise Informationssperre. Erstaunlich und neu ist allerdings, dass sich nun auch einige europäische Firmen solcher Mittel bedienen.

Ein neues Konzept?

Es ist wohl schwierig für eine derartige Messe ein neues Konzept zu entwickeln. Darunter ist wohlgemerkt nicht die (für die ITMA'95 zutreffende) verbesserungswürdige Organisation zu verstehen. Schon sehen einige Branchen, dazu zählen beispielsweise die Hersteller von Kleinrundstrickmaschinen, ihre Chance in eigenen, kleineren Messen. Ob das jedoch im Sinne der Kunden ist, die sich umfassend informieren wollen, ist fraglich.

SVT-Berichterstattung

Die Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten (SVT) führte bereits kurz nach der ITMA eine Rückschau an der STF in Wattwil durch, zu der mehr als 100 Gäste begrüsst werden konnten. Wir berichten in der heutigen und in der folgenden *mittex*-Ausgabe, wie die Fachleute aus den verschiedensten Gebieten die ITMA'95 einschätzten. *RS*

Aus dem Inhalt

EDITORIAL ... 3
BEKLEIDUNGSTECHNIK
Kälteschutzkleidung und was darunter? ... 4
ÖKOLOGIE
Möglichkeiten und Grenzen der Abfallberatung in Textilbetrieben ... 8
HANDEL ... 11
MESSEN ... 11
TAGUNGEN ... 17
MODE ... 20
FIRMENPORTRÄT ... 21
BUCHBESPRECHUNGEN ... 22
FIRMENNACHRICHTEN ... 24
AUSBILDUNG
Studienbeginn an der Schweizerischen Textil-, Bekleidungs- und Modefachschule ... 29
ETH Zürich – Institut für Textilmaschinenbau und Textilindustrie ... 30
Synthesefaser-Kompaktanlage von Rieter für die ETH Zürich ... 31
FORUM
10 Tage nach ITMA 1995 ... 32
Baumwollspinnerei ... 34
Webereivorbereitung ... 38
Bericht Kurs Nr. 8: «Import und Export von textilen Produkten» ... 41
Kurs Nr. 1: Wer wägt – gewinnt ... 42
SVT-Weiterbildung 1996 im Überblick ... 43
Zum Jahreswechsel ... 45
Impressum ... 45